

# «Altholz zum Heizen gibt es hier genug»

**Unser Wärmebedarf** muss jeden Tag gedeckt werden – dazu braucht es Energie. Einblick in die Bedeutung von Energieverbänden und Ausblick auf einen Wärmeverbund der Cilag gab es am 55. ITS-Techno-Apéro.

VON JEANNETTE VOGEL

**NEUHAUSEN** Welche Bedeutung haben Energieverbände heute, welche Bedeutung muss ihnen zukünftig beigegeben werden – auch vor dem Hintergrund der Energiestrategie 2050? Wie funktioniert ein Energieverbund? Anlässlich des 55. ITS-Techno-Apéros im Neuhauser SIG-Hus hatte ITS-Geschäftsführer Roger Roth fünf Referenten geladen, die diesen und anderen Fragen nachgingen. Nach der Begrüssung der rund 130 Gäste durch Roth nahm Regierungsrat Martin Kessler als Erster den Faden auf und informierte über die Energiestrategie 2050 des Bundes und ihre Auswirkungen auf den Kanton. «Am 21. Mai entscheidet das Stimmvolk über die Energiestrategie, die Schweiz stellt wichtige Weichen, falls ein Ja herauskommt, sonst muss eine neue Lösung her.» Der zweite Referent des Abends, Balz Halter, stellte fest: «Wir verfügen in unseren Breitengraden über genügend natürliche Energie zum Heizen



ITS-Geschäftsführer Roger Roth (r.), hier mit Jürg Krebsler von der Cilag, freut sich über die zahlreichen interessierten Gäste, die zum 55. ITS-Techno-Apéro gekommen sind. Bild Jeannette Vogel

beziehungsweise zum Kühlen.» Der Verwaltungsratspräsident von Halter Entwicklungen aus Zürich gab den Anwesenden den Rat, sich bereits vor Baubeginn mit der Energieversorgung auseinanderzusetzen. Für Matthias Sulzer war es ein Heimspiel: «Ich wohne in Schaffhausen.» Er übernahm das Forschungsthema «Energieversorgung für Quartiere und Areale» und informierte

darüber, was dezentrale Energiesysteme können. Der eng im Wärmeverbund Neuhausen involvierte Daniel Meyer, Leiter Contracting des EKS Schaffhausen, kam danach zu Wort: «Der Wärmeverbund Neuhausen ist das grösste Projekt seit Dekaden.» Das Elektrizitätswerk des Kantons und die Gemeinde Neuhausen am Rheinfluss wollen schon bald die Wärme des Abwassers der

Kläranlage Röti als Wärmequelle nutzen (SN 4.3.).

### Altholz für die Cilag

Einblicke in die Energiestrategie und einen Ausblick auf den Wärmeverbund der Schaffhauser Cilag gab Urs Krebsler. Das Unternehmen ist mit rund 1200 Mitarbeitenden einer der grössten Produzenten der pharmazeutischen Industrie in der Schweiz.

Krebsler liess einige kleine Produkte unter den Zuhörern zirkulieren und sagte: «Man kann sich kaum vorstellen, wie viel Energie für ihre Herstellung benötigt wird.» Dann zeigte er die Energiestrategie bis von Johnson & Johnson, dem Cilag-Mutterkonzern, auf. Das Unternehmen sieht etwa eine CO<sub>2</sub>-Reduktion von 20 Prozent bis 2020 und von 80 Prozent bis 2050 vor.

Auch wenn es noch Zukunftsmusik ist, die Cilag-Strategie sieht eine Holzschnitzelheizzentrale vor. «Altholz gibt es genug in der Schweiz», sagte Krebsler. Altholz ist ein sogenannter Sekundärrohstoff und werde bis dato nach Italien exportiert. Der Projektplan zeigt zwei Altholzkessel und ein Schnitzelsilo auf dem Firmenareal. Um den Bedarf an Holz zu decken, müssten jährlich 1000 bis 1200 Lastwagen auf den Geissberg fahren, das wären mehr als drei pro Tag. Eine Machbarkeitsstudie zeigt auf, dass die Cilag pro Jahr etwa 80 GWh Energie braucht und ebenfalls 80 GWh Abwärme erzeugt. Diese Abwärme ist zum Teil einfach fassbar und somit auch nutzbar – was geradezu nach einem weiteren Wärmeverbund rufe. «Das sind sinnvolle Ansätze», sagte Krebsler abschliessend, es brauchte jedoch einige Millionen für eine Umsetzung; noch sei vieles offen.

Die Referenten stellten den Gästen vor dem Apéro noch Rede und Antwort. Der Schlusssatz kam von Martin Kessler, der sein Smartphone hochhielt und sagte: «Denk mal daran, wie viel Dinge, an die wir niemals gedacht hatten, in den letzten 25 Jahren entwickelt wurden. Lasst uns optimistisch sein – noch haben wir Zeit und vor allem Ideen.»

ANZEIGEN

## STELLENANGEBOTE

### KAUFMÄNNISCH / VERKAUF

 **Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Neuhausen am Rheinfluss**

Unsere beiden bewährten Mitarbeiterinnen im Sekretariat werden per Ende 2017 pensioniert. Deshalb suchen wir ab November 2017 je eine Fachperson für folgende Bereiche:

**Buchhaltung und Personaladministration (25%)**  
Die Finanzbuchhaltung (inkl. Jahresabschluss) führen Sie selbstständig und bringen auch im Sozialversicherungswesen entsprechende Erfahrung mit. Kenntnis der Software Abacus ist von Vorteil. In der Personaladministration sind Sie eine erfahrene Persönlichkeit, welche den Kirchenstand in der Personalführung entlasten kann

**Sekretariat – Medien – Kommunikation (40%)**  
Sie sind die Anlaufstelle für unsere Gemeindeglieder und Mitarbeitenden. Zu Ihren Stärken gehören Protokollführung, Verfassen von Berichten und allgemeine Korrespondenz in stillichere Deutsch. Im Bereich Medien betreuen Sie unsere Homepage und setzen bei der Gestaltung unserer Drucksachen ihre Kreativität um.

Sie können sich mit den Werten der ev.-ref. Kirche identifizieren. Auf unserer Homepage finden Sie in den Pflichtenheften ausführliche Informationen zu Ihren Aufgaben:  
[www.ref-neuhausen.ch](http://www.ref-neuhausen.ch)

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung bis zum **15. April 2017** an:  
Ev.-ref. Kirchgemeinde Neuhausen, Marthi Hiltbrand  
Zentralstrasse 32, 8212 Neuhausen am Rheinfluss  
oder per Mail an: [marthi.hiltbrand@ref-sh.ch](mailto:marthi.hiltbrand@ref-sh.ch)

A1438150

Wir sind eine Vertriebsgesellschaft im Bereich der Medizintechnik und suchen per sofort oder nach Vereinbarung eine

### kaufmännische Mitarbeiterin für unseren Kundendienst (80%)

#### Ihr Profil

- Kaufmännische Grundausbildung
- Gute Kenntnisse im Umgang mit den Microsoft-Office-Programmen
- Muttersprache Deutsch
- Englisch- und Französischkenntnisse
- Exakte und speditive Arbeitsweise
- Flexibel, engagiert, belastbar und teamfähig

#### Ihre Aufgaben

- Komplettre Auftragsbearbeitung
- Mithilfe in der Lagerlogistik
- Offertwesen
- Allgemeine Büroarbeiten

#### Unser Angebot

- Interessante, abwechslungsreiche Arbeit
  - Kleines, motiviertes und dynamisches Team
  - Fortschrittliche Arbeitsbedingungen
- Fühlen Sie sich angesprochen? Dann freuen wir uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen mit Foto. Bitte senden Sie diese per E-Mail an:

Vascular Medical GmbH  
Frau Marianne Keller  
8207 Schaffhausen  
E-Mail: [mk@vascularmedical.ch](mailto:mk@vascularmedical.ch) A1438099

**vascularmedical**

Patron Spirits International AG, a leading ultra-premium spirits company, is seeking qualified individuals to add to our international team in Schaffhausen.

### Logistics / Customer Service Clerk

#### General responsibilities:

- Order processing
- Liaise with international warehouses
- Inventory tracking

#### Minimum Requirements:

- Superior English language skills, both verbal & written
- Excellent interpersonal skills
- Superior organization and attention to detail
- Proficient in Excel
- Microsoft Dynamics AX experience desired

If you are interested in discussing the opportunity, please contact Lyn MacEachern via email: [lyn@patronspirits.com](mailto:lyn@patronspirits.com) A1437933

**Anzeigenannahme**  
Telefon 052 633 31 11.